

# Islam in der Praxis

## Akteur\*innen, Praktiken und Alltag

29.-30.11.2019



**Zentralinstitut Berliner Institut für  
Islamische Theologie (BIT)**

**Workshop der Nachwuchsgruppe:  
„Islamische Theologie im Kontext:  
Wissenschaft und Gesellschaft“**

### Organisation und Kontakt:

#### Nachwuchsgruppe „Islamische Theologie im Kontext: Wissenschaft Gesellschaft“

Dr. Ayşe Almıla Akca (Leitung), Dr. Aydın Süer, Mona Feise, Buesra Oenay

#### Teilnahme:

Wir bitten um Anmeldung vor Beginn des Workshops mit Angabe Ihres Namens und Ihrer Institution bei Dr. Ayşe Almıla Akca unter folgender Adresse:

almila.akca@hu-berlin.de

#### Veranstaltungsort:

Berliner Institut für Islamische Theologie  
Hannoversche Straße 6  
10115 Berlin

#### Anfahrt:

Mit der U6 bis Oranienburger Tor oder der Straßenbahn M10 bis Invalidenstraße

#### Rechtliche Hinweise – Fotos etc.

Wir weisen darauf hin, dass während der Veranstaltung Fotoaufnahmen gemacht werden. Die Aufnahmen werden vom Zentralinstitut Berliner Institut für Islamische Theologie und der Universität in den Medien genutzt. Wenn Sie nicht fotografiert werden möchten, geben Sie dies bitte bei der Anmeldung an.

#### Fotos auf dem Flyer:

James Gordon from Los Angeles: Main prayer hall, Umayyid Mosque, Damascus, California, USA [CC BY 2.0 (<https://creativecommons.org/licenses/by/2.0>)-Bildausschnitt]  
Guillaume Paumier, <http://guillaumepaumier.com/>: Ramadan decorations. Jerusalem by night 045 [CC BY 3.0 (<https://creativecommons.org/licenses/by/3.0>)-Bildausschnitt]  
^ Missi ^ from Mississauga, Canada: Read one a day(6198580448) [CC BY 2.0 (<https://creativecommons.org/licenses/by/2.0>)-Bildausschnitt]  
Giuseppe Milo from Dublin, Ireland: TESBIH (11739045696) [CC BY 2.0 (<https://creativecommons.org/licenses/by/2.0>)-Bildausschnitt]

Ziel der Nachwuchsgruppe „Islamische Theologie im Kontext: Wissenschaft und Gesellschaft“ am Berliner Institut für Islamische Theologie ist es, die bisher wenig erforschten Bereiche Religiöse Praxis, Religiöse Praktiken und Religionspraxis für den theologischen Zugriff zu erschließen und umfassend zu analysieren. Dies dient sowohl der Selbstvergewisserung der Islamischen Theologie als akademische Disziplin als auch ihrem Mehrwert für die Gesellschaft in akademischen und anwendungsbezogenen Feldern. Insbesondere möchte die NWG mit Wissenschaftler\*innen islamtheologischer Institute über religiöse Praxis und Praktische Theologie in den Dialog kommen. Der Fokus auf die unterschiedlichen Formen islamisch-religiöser Praxis eröffnet nicht nur der islamischen Theologie neue Perspektiven, sondern kann auch Impulse für eine am Praxisbegriff orientierte Gesellschaftstheorie bieten.

Dieser Workshop bildet den Auftakt eines langfristigen Austauschs zwischen Wissenschaftler\*innen, die zu Bereichen der religiösen Praxis von Muslim\*innen, der Religionspraxis und religiösen Praktiken und/oder textorientiert zu unterschiedlichen Praxisfeldern forschen. Ziel dieser ersten Tagung ist es, mit Wissenschaftler\*innen aus unterschiedlichen Disziplinen Synergien der Praxisforschung mit der Islamischen Theologie auszuloten und ein zukunftsorientiertes Netzwerk aufzubauen.

<https://www.islamische-theologie.hu-berlin.de>

GEFÖRDERT VOM



## Islam in der Praxis

### Akteur\*innen, Praktiken und Alltag

Wie sieht im deutschen Kontext der Islam in der Praxis aus? Wie lassen sich die verschiedenen Erscheinungsformen islamisch-religiöser Praxis adäquat beschreiben und analysieren? Was sind ihre materiellen – körperlichen wie dinglichen – Komponenten? Welchen sozial geteilten Sinn schreiben Muslim\*innen ihrer jeweiligen Praxis zu? Welche empirischen Forschungsmethoden braucht es für die Praxisforschung? Welche Impulse können aus der Analyse der Praxis für den Erkenntnisgewinn der islamtheologischen Forschung in Deutschland ausgehen?

Diesen und anderen Fragen geht der erste interdisziplinäre Workshop der Nachwuchsgruppe (NWG) „Islamische Theologie im Kontext: Wissenschaft und Gesellschaft“ im intensiven Austausch mit Theolog\*innen und Sozialwissenschaftler\*innen nach. Anhand unterschiedlicher Themenfelder soll die breite religiöse Praxis von Muslim\*innen von ihrer Engführung auf Beten oder Anwendung von ḥalāl/ḥarām-Kategorien gelöst und um Praxen wie ethisches, sittliches und gemeinschaftliches Handeln ergänzt werden.

Leitfragen des Workshops sind insbesondere, in welchem Verhältnis islamisch-religiöse Praxis zu den normativ formulierten Glaubensinhalten steht und wie diese Verflechtungen in islamtheologischen Studien gebührend berücksichtigt werden können.

### Freitag, 29.11.2019

---

<b>13:00</b>	<b>Kaffee und Imbiss</b>
<b>13:30</b>	<b>Begrüßung und Vorstellung des Instituts</b> Direktor Prof. Dr. Michael Borgolte
<b>13:40</b>	<b>Einführung in die Tagung und Vorstellung der NWG</b> Dr. Ayşe Almıla Akca
<b>13:50</b>	<b>Religiöse Praxis, Religionspraxis und religiöse Praktiken: Impulse für die theologische und soziologische Forschung</b> Dr. Ayşe Almıla Akca
<b>14:15</b>	<b>Was ist Praxis und was ist die Praxissoziologie der Religion?</b> Prof. Dr. Frank Hillebrandt (FernUni Hagen)
<b>15:00</b>	<b>Pause</b>
<b>Workshop 1: „Verflechtung Praxis und Norm“</b> Moderation: Dr. Sara Binay (HU Berlin)	
<b>15:20</b>	<b>Ich sehe was, was du nicht siehst – Geschlechtergrenzen im Moscheeraum. Eine praxeologische Perspektive</b> Miriam Kurz (FU Berlin)
<b>16:05</b>	<b>Islamische Normativität und muslimische Lebenspraxis im deutschen Kontext – Sunnitischer und schiitischer Standpunkt</b> Dr. Mahmud El-Wereny (Göttingen)
<b>16:50</b>	<b>Wie forschen wir zu muslimischen Frauen? Forschungspraxis und Positionalität in digitaler Umgebung und im Feld</b> Dr. Fatma Sagir (Freiburg)
<b>17:35</b>	<b>Pause</b>
<b>17:55</b>	<b>Kunst als Form islamisch-religiöser Praxis</b> Dr. Aydın Süer (HU Berlin)

---

---

<b>18:40</b>	<b>Demenz aus islamischer Perspektive: Verflechtungen normativen Wissens mit der Praxisforschung</b> Hadil Lababidi (Erlangen)
<b>19:25</b>	<b>Zwischenerkenntnisse</b> Dr. Sara Binay (HU Berlin)

---

### Samstag, 30.11.2019

---

<b>09:15</b>	<b>Methoden einer Soziologie der Praxis</b> Prof. Dr. Frank Hillebrandt (FernUni Hagen)
<b>Workshop 2: „Doing Religion im Alltag“</b> Moderation: Dr. Aydın Süer (HU Berlin)	
<b>09:45</b>	<b>Muslimische Instagram-Influencerinnen</b> Farah Hasan (HU Berlin)
<b>10:30</b>	<b>Religiöse Praxis in interreligiösen Familien</b> Mona Feise (HU Berlin)
<b>11:15</b>	<b>Pause</b>
<b>11:30</b>	<b>Religiöse Praktiken bei muslimischen Senior*innen</b> Buesra Oenay (HU Berlin)
<b>12:15</b>	<b>Case Studies: Ein Fall für die islamische Seelsorgeforschung?!</b> Dilek Ucak Ekinci (Fribourg/Schweiz)
<b>13:00</b>	<b>Reflexion: Religiöse Praxis in praxissoziologischer Perspektive: Welche Impulse gibt es für Theologie und Soziologie?</b> Prof. Dr. Frank Hillebrandt, Dr. Ayşe Almıla Akca, Dr. Sara Binay, Dr. Aydın Süer
<b>13:20</b>	<b>Ende des Workshops</b>

---